

Niederschrift über die Sitzung des Ortsgemeinderats der Ortsgemeinde Meisburg vom 23.05.2024

Sitzungsort: Bürgerhaus
Sitzungsbeginn: 20.05 Uhr **Sitzungsende:** 21.15 Uhr

Anwesend sind:
Ortsbürgermeisterin: Anja Rieker
Ortsbeigeordnete: Berthold Rieker, 1. Beigeordneter
Harald Müller
Ratsmitglieder: Friedel Fösges
Sandra Meerfeld
Markus Meerfeld
Edgar Stadtfeld

Entschuldigt fehlen: ---

Unentschuldigt fehlen: ---

Schriftführer: Anja Rieker

Sonstige Sitzungsteilnehmer: keine

Zuhörer: 6 Personen

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

1. Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 11.04.2024
2. Beratung und Beschlussfassung über die Absicht der Fortführung des weiteren Verfahrens zur Errichtung von Windenergieanlagen im „Dreigemeindewald“
3. Informationen der Ortsbürgermeisterin

nichtöffentliche Sitzung:

1. Niederschrift der nichtöffentlichen Sitzung vom 11.04.2024
2. Personal-, Bau-, Grundstücks- und Vertragsangelegenheiten
3. Informationen

Begrüßung und Feststellung, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde und Änderungen und Ergänzungen zur Tagesordnung nicht vorgebracht wurden.

Öffentliche Sitzung

Zu TOP 1: Niederschrift der Sitzung vom 11.04.2024

- Niederschrift per Mail vom 07.05.2024 an den Gemeinderat
- Bisher keine Korrekturen bekannt
- Veröffentlichung im Verbandsgemeindeblatt in KW 20
- Veröffentlichung auf der Homepage demnächst

Zu TOP 2: Beratung und Beschlussfassung über die Absicht der Fortführung des weiteren Verfahrens zur Errichtung von Windenergieanlagen im „Dreigemeindewald“

Sachverhalt:

Die Ortsgemeinden Bleckhausen, Deudesfeld, Meisburg, Niederstadtfeld, Schutz, Wallenborn und Weidenbach haben sich erstmals am 06. November 2023 in großer Runde getroffen, um über ein gemeinsames Konzept zur Errichtung von Windenergieanlagen im „Hinterbüsch“ zu diskutieren. Ursprünglich hatte ein Projektierer die Ortsgemeinde Weidenbach kontaktiert, um auf der Gemarkung Weidenbach mehrere Anlagen zu planen. Nach einem Gespräch mit der Verbandsgemeindeverwaltung Daun kam der Gedanke auf, sich mit den anderen Ortsgemeinden aus dem „Hinterbüsch“ zusammenzuschließen, um als Solidargemeinschaft ein gemeinsames Projekt zu initiieren, damit alle Ortsgemeinden von den Pachteinahmen partizipieren. In einem weiteren Termin am 12. Dezember 2023 hat sich die Firma Vattenfall vorgestellt und einen ersten Überblick der möglichen Potentialflächen im Bereich des „Hinterbüsch“ gegeben. Aufgrund der Eigentumsverhältnisse im „Dreigemeindewald“, in dem sechs der sieben Ortsgemeinden über Flächen verfügen, bietet sich dieser Standort für die weiteren Planungen an. Diese Meinung wurde auch von den Ortsgemeinderäten geteilt.

In einem weiteren Gespräch wurde sich grundsätzlich darauf verständigt ein Interessenbekundungsverfahren durchzuführen, um den wirtschaftlichsten Anbieter zu finden. Allerdings sollte der Firma Vattenfall die Möglichkeit eingeräumt werden ein entsprechend wirtschaftliches Angebot abzugeben, das die Ortsgemeinden überzeugt, um letztendlich auf die Durchführung eines aufwendigen Interessenbekundungsverfahrens zu verzichten.

Am 06. Mai 2024 hat die Firma Vattenfall vorgestellt, zu welchen Konditionen sie die Flächen von den Ortsgemeinden pachten würde und dargestellt, welche weiteren Möglichkeiten es zur Teilhabe bspw. für die Bürgerinnen und Bürger geben könnte.

Um der Firma Vattenfall eine gewisse Planungssicherheit zu gewährleisten, wäre nun der nächste Schritt, dass die Ortsgemeinden durch einen Beschluss ihre Absicht erklären auch zukünftig die Zusammenarbeit mit der Firma Vattenfall eingehen zu wollen.

Dieser Beschluss ist nicht gleichbedeutend mit der Unterzeichnung eines Pachtvertrages. Bevor ein solcher unterzeichnet wird, sollen zunächst die Bürgerinnen und Bürger in Informationsveranstaltungen die Möglichkeit haben ihre Meinungen zu den Planungen zu äußern.

Die Bürgerinformationsveranstaltungen sollen nach den Kommunalwahlen stattfinden.

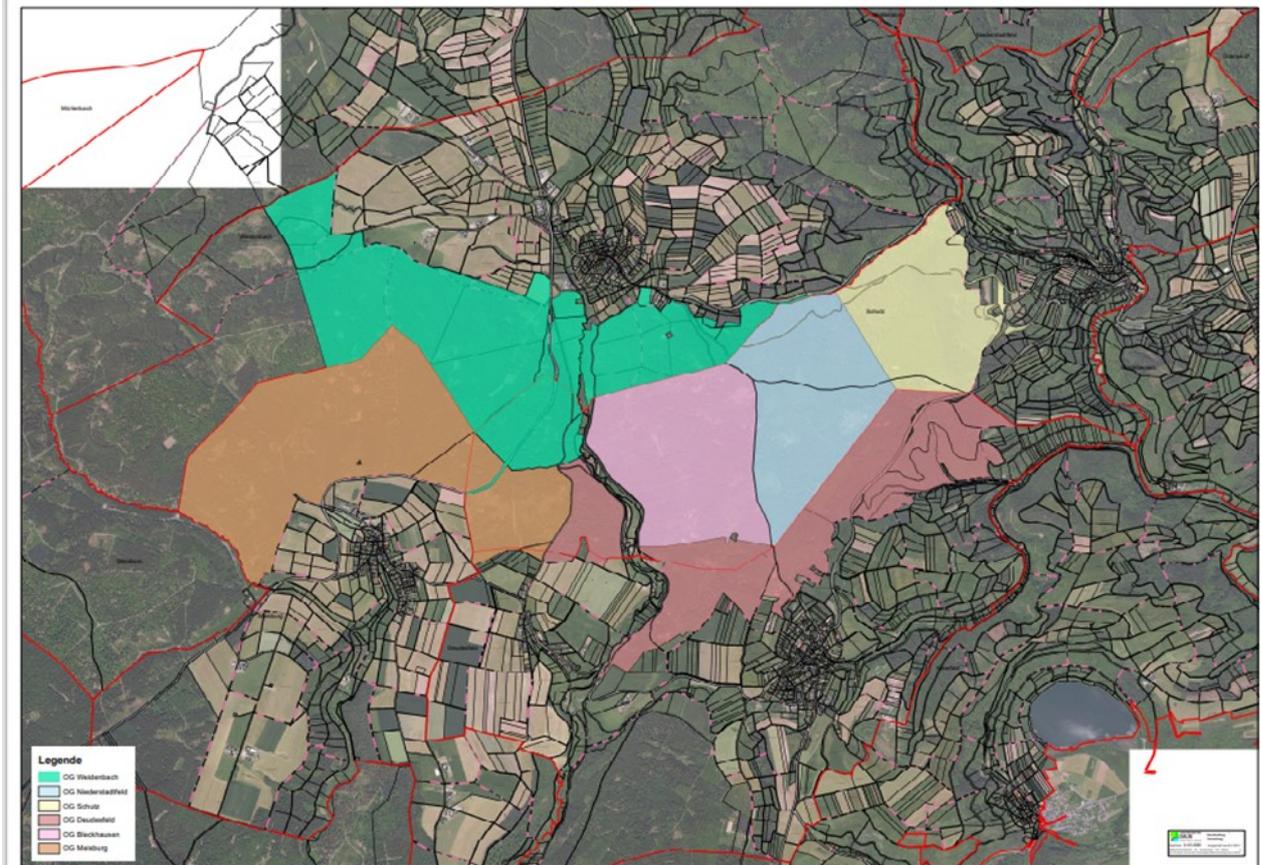
Die Beratung und Beschlussfassung über den Abschluss eines Pachtvertrages inkl. der Höhe der Pachtzahlungen wird zu gegebener Zeit im nichtöffentlichen Teil behandelt.

Darüber hinaus wurden seitens der Verbandsgemeindeverwaltung verschiedene Alternativen zur Verteilung der Pachteinahmen unter den Ortsgemeinden vorgestellt. Nach reger Diskussion sollen die möglichen Pachteinahmen wie folgt aufgeteilt werden:

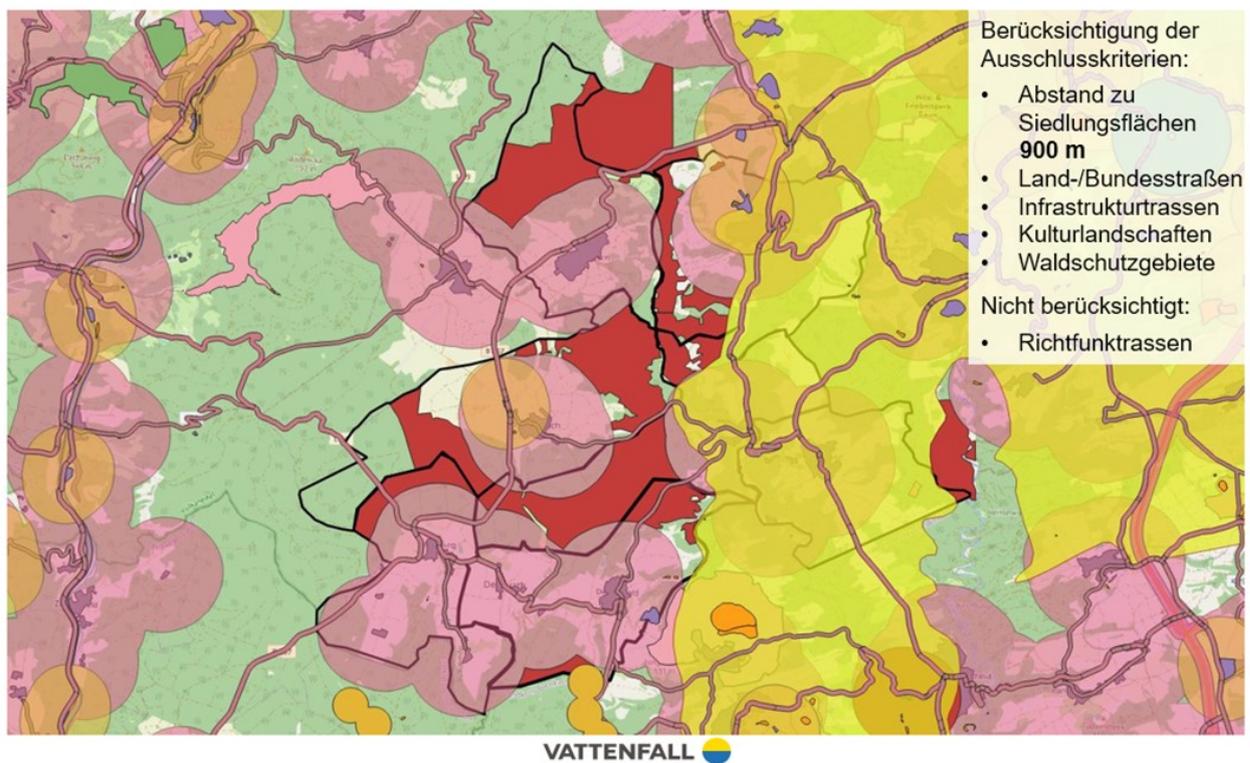
- **15 % der Pachteinahmen** werden auf die Ortsgemeinden verteilt, die **Eigentümer** der mit Windenergieanlagen bebauten Grundstücke sind.
- **30 % der Pachteinahmen** werden auf die Ortsgemeinden verteilt, die über **Eigentum im Bereich des „Dreigemeindewaldes“** verfügen (Aufteilung anhand der Grundstücksfläche).
- **5 % der Pachteinahmen** sollen in die **Anstalt des öffentlichen Rechts** „Dauner Energieprojekte“ fließen.
- **50 % der Pachteinahmen** werden gleichmäßig auf die **sieben Ortsgemeinden** aufgeteilt.

Sollten die Ortsgemeinden Dreis-Brück und Darscheid/Hörscheid, die ebenfalls Pachteinahmen durch die Windenergie generieren, keinen Pachtanteil an die AöR abgeben, wird auch die Solidargemeinschaft „Hinterbüsch“ den Anteil von 5 % gleichmäßig auf alle sieben Ortsgemeinden aufteilen.

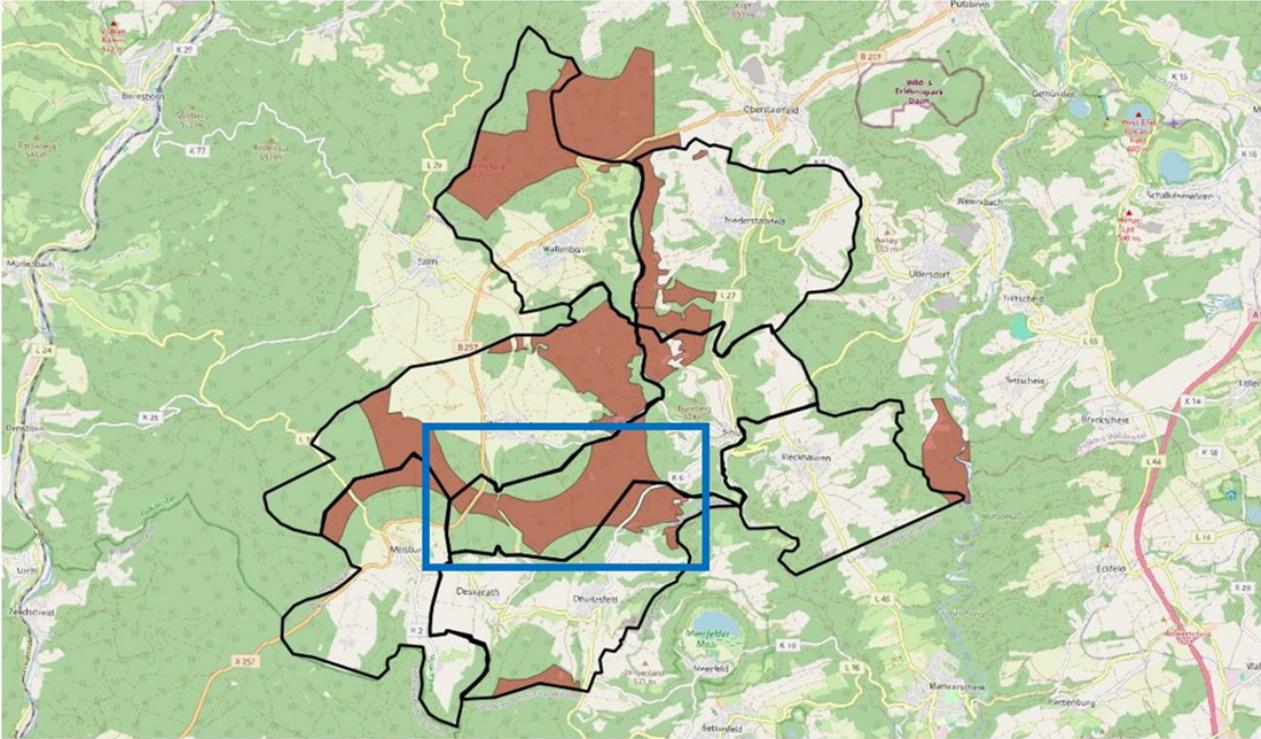
Eigentumsverhältnisse im Dreigemeindewald



Ermittlung Eignungsgebiete Ausschlusskriterien

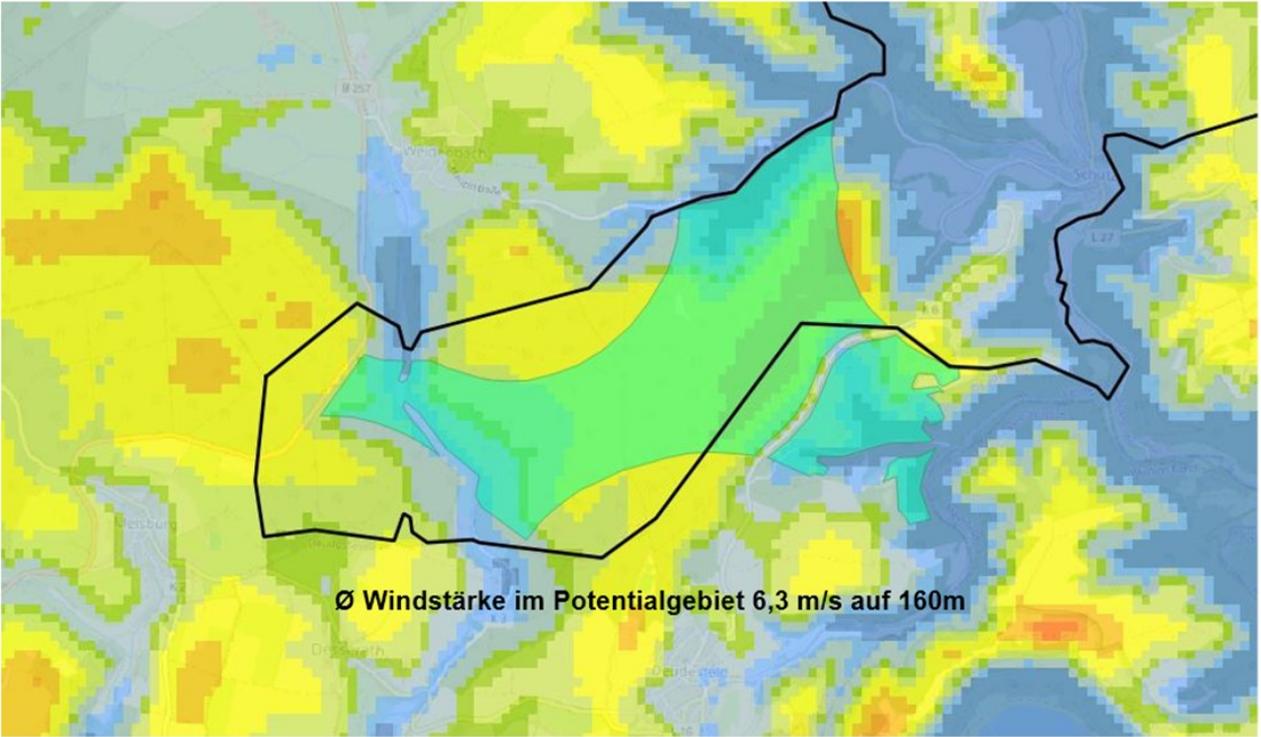


Ermittlung Eignungsgebiete Potentialflächen



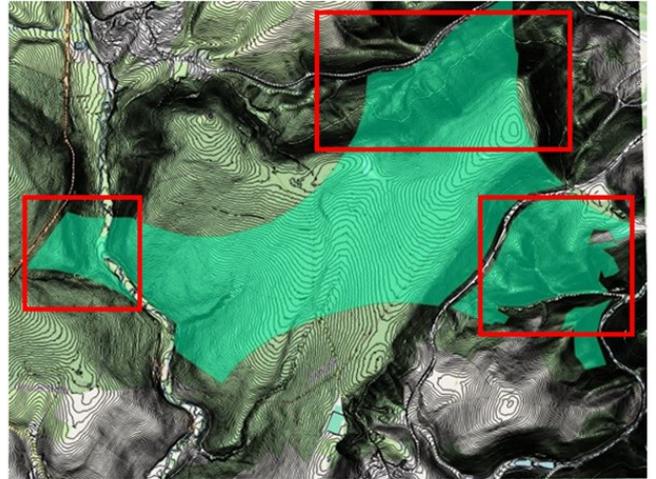
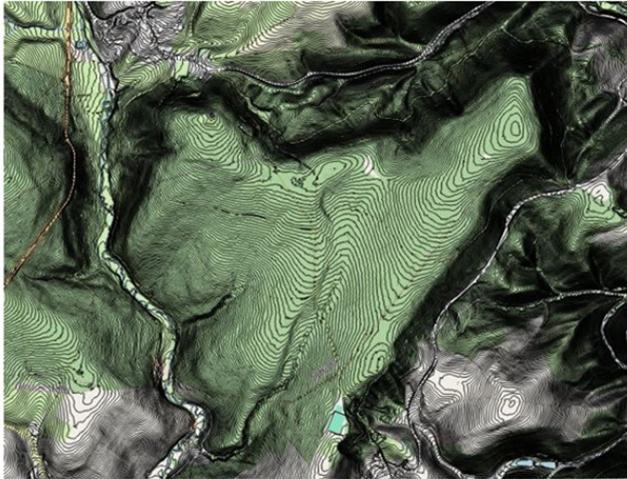
VATTENFALL 

Ermittlung Eignungsgebiete Darstellung Windgeschwindigkeit



VATTENFALL 

Darstellung Topographie



Beschluss:

Der Ortsgemeinderat der Ortsgemeinde Meisburg beschließt mehrheitlich das weitere Verfahren zur Errichtung von Windenergieanlagen mit der Firma Vattenfall fortzuführen. Darüber hinaus stimmt der Ortsgemeinderat der vorgestellten Regelung zur Verteilung der Pachteinahmen zu.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 5
Nein-Stimmen: 1
Enthaltungen: 1

Entspricht: mehrheitlich angenommen

Zu TOP 3: Informationen

- **Grillhütte/Toiletten:** folgende Arbeiten stehen noch an:
 - Aufstellen des Windfangs (Holz ist fertig geschnitten und liegt neben der Grillhütte)
 - Abdichtung der Wände zur Bodenplatte mit Bitumen-Dickbeschichtung (steht in der Grillhütte)
 - Montage Schwenkgrill
 - Bau der Theke
 - 2. Außenanstrich der Grillhütte
 - Außenanstrich des Toilettengebäude in Weiß mit Sockel in Anthrazit
- **Stand Umbau Bürgerhaus:**
 - Heizung / Sanitär / Elektro: Abnahmetermin Mo 27. Mai 2024
 - Tür für Löschklause ist bestellt
 - Holztreppengeländer muss noch abgeschliffen und gestrichen werden
 - Garderobe bestellen + montieren

- **Außenanlagen Bürgerhaus:**
- Ausschreibung für Pflasterarbeiten läuft seit Mittwoch 22.05.2024
- Der Anteil aus der Kostenberechnung für die Ortsgemeinde wäre jetzt 61.000,- € + ca. 5.000,- für das Material der Eigenleistung (Rechteckpflaster).
- Nach jetzigem Stand könnte man sich sogar für ein anderes Pflaster entscheiden oder könnte darüber nachdenken, dass man auf die Eigenleistung verzichtet
-
- **Zuwendung aus dem Sondervermögen „Klima- und Transformationsfonds (KTF)“:**
 - Zuwendungssumme für 2024: 31.670,00 EUR
 - zuwendungsfähigen Waldfläche: 316,70 Hektar
 - **Brennholz 2023/24:** es stehen noch 5-10 fm Buchenbrennholz zur Verfügung
 - **Dorfmoderation:**
 - Dorfgespräch: Freitag 19. April => 20 Anmeldungen für das Dorfteam
 - erstes Arbeitstreffen des **Dorfteams** ist **Di 04.06.2024 um 19.00 Uhr** im Bürgerhaus
 - Jugendworkshop: wird in Form einer schriftlichen Umfrage durchgeführt
- **Spielplatzprüfung in der VG Daun ab 27.05.2024**
- Bürgerhaus erhält einen eigenen **Internetanschluss** am 25.05.2024